

Ist ja jetzt auch egal.
Weißt du was, Kai?
Es ist mir egal, es ist mir vollkommen egal was du machst!

Ich hasse dich!
Ich hasse, wie du sprichst,
Ich hasse, wie du gehst.
Ich hasse dich!
Ich hasse, wie du lachst, weinst, dich freust.
Ich hasse dein Gesicht, deinen Mund, deine Augen.
Ich hasse deine Art, deinen Gang, deine Lippen.
Ich hasse dich!
Alles an dir!!!
Du tust mir so weh!
Ich hasse deine Stimme, dein Lächeln, dein Haar, dein Reden, dein alles!!!

Ich hasse dich!
Warum spür ich bloß diese Liebe?
...Liebe?
Ich hasse dich doch..., oder?

Meine Tränen wollen nicht aufhören.
Ein Lächeln breitet sich auf meinen Lippen aus.
Nein, ich hasse dich nicht.
Ich liebe dich!
Ich kann dich nicht hassen, nicht vergessen.
Ich zucke zusammen. Hat da nicht jemand nach mir gerufen?
Warst du das? Ach was...du hast ja jetzt ihn!
Ich glaube nicht, dass du das warst, aber tief im Herzen hoffe ich es.
>>Ray!<<
Schon wieder.
Ich glaube, deine Stimme gehört zu haben.
Jemand nähert sich mir. Ja, du bist es. Ich stehe nicht auf, wieso auch?
Sicher willst du mir bloß sagen, dass du ihn liebst und nicht mich.
Bei dem Gedanken spüre ich einen Stich in meinem Herzen.
Du siehst mich an. Du hast geweint. Warum?
Hast du mich doch bemerkt?
>>Ray...<< sagst du noch einmal.
>>Es tut...tut...mir unendlich Leid Ray. Ich wollte nicht, dass du siehst...<<
Du machst ne Pause, kniest dich vor mich und sprichst weiter.
Ich höre dir zu, ohne dich zu unterbrechen. Ohne deine wundervolle Stimme zu unterbrechen.
>>Ich wollte Yuriy nicht küssen, glaub mir! Er hat mich einfach so geküsst<<
Du hast mich also doch gesehen.
Ich sehe dir in die Augen um zu sehen ob du die Wahrheit sagst.
Deine Augen strahlen mich an, und was ich in ihnen sehe macht mich überglücklich.
Du sagst die Wahrheit.
>>Es tut mir so Leid, Ray. Verzeih mir. Ich liebe dich, nur dich, glaub mir Ray...<<

